



**Härterkomponente 2K-Pflasterfugenmörtel**

Druckdatum : 27.08.2007

Material-Nummer : 83002

Seite 1 von 6

**1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

Stoffgruppe : Zwischenprodukt

**Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung**

Härterkomponente 2K-Pflasterfugenmörtel

**Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**

Baumaterial(ien)

**Angaben zum Hersteller / Lieferanten**

Firmenname : Gesellschaft für technische Kunststoffe mbH  
Straße : Kottenforstweg 3  
Ort : D-53359 Rheinbach-Flerzheim  
Ansprechpartner : Herr Kamuda  
E-Mail : mail@gftk-info.de  
Auskunftgebender Bereich : FuE  
Telefon : 02225 9157-0  
Telefax : 02225 9157-57

**2. Mögliche Gefahren**

**Einstufung**

Gefahrenbezeichnungen : Ätzend, Gesundheitsschädlich  
R-Sätze :  
Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
Verursacht Verätzungen.  
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**Chemische Charakterisierung** ( Zubereitung )  
Amine.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
247-134-8	68410-23-1	Polyaminoamid	35 - 40 %	Xi R38-41-43
	25620-58-0	Trimethylhexan-1,6-diamin	15 - 20 %	C, Xn R22-34-43-52-53
202-859-9	100-51-6	Polyamin-Addukt	10 - 15 %	Xi R41
		Benzylalkohol	10 - 15 %	Xn R20/22
		Trimethylhexamethylendiamin, cyanethyliert	1 - 5 %	C, Xn, N R22-34-43-51-52-53

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Erste Hilfe nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Erste Hilfe nach Hautkontakt**

Kontaminierte Kleidung wechseln.  
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Erste Hilfe nach Augenkontakt**



**Härterkomponente 2K-Pflasterfugenmörtel**

Druckdatum : 27.08.2007

Material-Nummer : 83002

Seite 2 von 6

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

**Erste Hilfe nach Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

**Hinweise für den Arzt**

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Geeignete Löschmittel**

Löschpulver. Sprühwasser. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). alkoholbeständiger Schaum.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Ausgelaufenes Produkt nicht im Boden versickern lassen.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Kanalisation abdecken.

**Verfahren zur Reinigung**

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Universalbinder.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**7. Handhabung und Lagerung**

**Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Die Arbeitsbereiche sollten so gestaltet werden, daß ihre Reinigung jederzeit möglich ist.

**Lagerung**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse nach VCI :

10 L

**Bestimmte Verwendung(en) / Ersatzprodukt(e)**

keine / keiner

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**

**Expositionsgrenzwerte**

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

keine / keiner

**Härterkomponente 2K-Pflasterfugenmörtel**

Druckdatum : 27.08.2007

Material-Nummer : 83002

Seite 3 von 6

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**



**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

keine / keiner

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Straßenkleidung ist getrennt von der Arbeitskleidung aufzubewahren.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei: Aerosol- oder Nebelbildung.  
Gasfiltergerät (DIN EN 141).

**Handschutz**

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen:  
Butylkautschuk. NBR (Nitrilkautschuk). FKM (Fluorkautschuk (Viton)). EN 374  
Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 60 min

**Augenschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz**

Overall.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand : flüssig  
Farbe : gelb braun  
Geruch : charakteristisch

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

pH-Wert (bei 20 °C) :	9-12	Prüfnorm
<b>Zustandsänderungen</b>		
Siedepunkt :	>200 °C	DIN 51751
Flammpunkt :	>100 °C	ISO 3679
<b>Explosionsgefahren</b>		
nicht anwendbar		
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>		
nicht brandfördernd.		
Dichte (bei 20 °C) :	0,9 g/cm <sup>3</sup>	ISO 2811
Dyn. Viskosität : (bei 20 °C)	300 mPa·s	DIN 53015

**10. Stabilität und Reaktivität**

**Zu vermeidende Bedingungen**

keine / keiner

**Zu vermeidende Stoffe**

Säure. Oxidationsmittel. Reduktionsmittel.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.



**Härterkomponente 2K-Pflasterfugenmörtel**

Druckdatum : 27.08.2007

Material-Nummer : 83002

Seite 4 von 6

**11. Toxikologische Angaben**

Toxikologische Prüfungen

**Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.

**Ätzende und reizende Wirkungen**

Nach Hautkontakt: ätzend.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Nach Hautkontakt: sensibilisierend.

**12. Umweltspezifische Angaben**

**Ökotoxizität**

Schädlich für Fische.

Schädlich für Wasserorganismen.

Das Produkt ist im Testmedium gering löslich. Geprüft wurde eine wässrige Dispersion.

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Verunreinigtes Washwasser zurückhalten und entsorgen.

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**Abfallschlüssel Produkt**

080410 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

**Abfallschlüssel Produktreste**

080499 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Abfälle a. n. g.

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

080499 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Abfälle a. n. g.

**14. Angaben zum Transport**

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer : 3267  
ADR/RID-Klasse : 8  
Klassifizierungscode : C7  
Warntafel  
Gefahr-Nummer : 80  
Gefahrzettel : 8  
ADR/RID-Verpackungsgruppe : III  
Begrenzte Menge (LQ) : LQ19

**Bezeichnung des Gutes**

ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

Bemerkung: Trimethylhexan-1,6-diamin



**Härterkomponente 2K-Pflasterfugenmörtel**

Druckdatum : 27.08.2007

Material-Nummer : 83002

Seite 5 von 6

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

274

3

**Binnenschifftransport**

UN-Nummer : 3267  
ADNR-Klasse : 8  
Klassifizierungscode : C7  
Gefahrzettel : 8  
Verpackungsgruppe : III  
Begrenzte Menge (LQ) : LQ19

**Bezeichnung des Gutes**

ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

Bemerkung: Trimethylhexan-1,6-diamin

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

274

**Seeschifftransport**

UN-Nummer : 3267  
IMDG-Klasse : 8  
Marine pollutant : •  
Gefahrzettel : 8  
IMDG-Verpackungsgruppe : III  
EmS : F-A, S-B  
Begrenzte Menge (LQ) : 5 L

**Bezeichnung des Gutes**

CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S.

Bemerkung: Trimethylhexan-1,6-diamin

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

223, 274, 944

**Lufttransport**

UN/ID-Nr. : 3267  
ICAO/IATA-Klasse : 8  
Gefahrzettel : 8  
ICAO-Verpackungsgruppe : III  
Begrenzte Menge (LQ) Passenger : 1 L  
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger : 818  
IATA-Maximale Menge - Passenger : 5 L  
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo : 820  
IATA-Maximale Menge - Cargo : 60 L

**Bezeichnung des Gutes**

CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S.

Bemerkung: Trimethylhexan-1,6-diamin

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Y818

A3

**15. Angaben zu Rechtsvorschriften**

**Kennzeichnung**

Gefahrensymbole : C - Ätzend

**Härterkomponente 2K-Pflasterfugenmörtel**

Druckdatum : 27.08.2007

Material-Nummer : 83002

Seite 6 von 6



C - Ätzend

**Gefahrenbestimmende Komponenten**

Polyaminoamid  
Trimethylhexan-1,6-diamin  
Trimethylhexamethyldiamin, cyanethyliert

**R-Sätze**

- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 34 Verursacht Verätzungen.
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**S-Sätze**

- 02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 21 Bei der Arbeit nicht rauchen.
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- 28 Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
- 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
- 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse : 2 - wassergefährdend  
Einstufung : Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**16. Sonstige Angaben**

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 34 Verursacht Verätzungen.
- 38 Reizt die Haut.
- 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 51 Giftig für Wasserorganismen.
- 52 Schädlich für Wasserorganismen.
- 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*